

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310002

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17716341310002		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen nördlich Gütschkopf		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	182555
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	04.06.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	5

Beschreibung Nachweis von fünf Trägerstrukturen mit insgesamt 23 Sporophyten im Privatwald. Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Fichten-Tannenbestand mit wenigen beigemischten Laubhölzern. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl	5	Wert (m²,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges	mit Sporogonen			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.06.2015

Biotoptypen 5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen

Biotopelemente

- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum

- 153 Mittlerer Schwarzwald (70%)
- 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (30%)

TK-Blatt 7616 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	A	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310002

10.12.2020

Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist stellenweise gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Dennoch ist ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung von unter 8km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360002	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	04.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 Sporophyt auf kleinem schwachen liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl	1	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	04.06.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360003	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	04.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	2 Sporophyten auf kleinem schwachen liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl	2	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	04.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310002

10.12.2020

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360004	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	04.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0	
Shape Export	6 Sporophyten auf mittelstarkem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	04.06.2015

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360005	Laufende Nr.	4	Beobachtungsdatum	04.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt auf kleinem schwachen liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	04.06.2015

5. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360006	Laufende Nr.	5	Beobachtungsdatum	04.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0	
Shape Export	13 Sporophyten auf schwachem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 13	Wert (m²,%)
------------------	----------------------	-------------------	------------------	-------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310002

10.12.2020

Stadium
Vorkommenstatus

Verhalten
Sonstiges

Quelle
Zus. Quelle
Datum

04.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310003

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17716341310003		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen im Reisengrund nördlich Schiltach		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	6688
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	04.06.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Nachweis von einer Trägerstruktur mit einem Sporophyt im Privatwald. Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Fichten-Tannenbestand mit wenigen beigemischten Laubhölzern. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	04.05.2015

Biotoptypen	5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen
--------------------	---------------------------------------------

Biotopelemente	311 Schwaches stehendes Totholz
	312 Starkes liegendes Totholz
	313 Schwaches liegendes Totholz
	314 Stubben

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7616 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1000 Waldbau und Gehölznutzung
------------------	--------------------------------

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Die Lebensstätte ist gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet.

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310003

10.12.2020

Das Vorkommen ist auf einen sehr kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Dennoch ist ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung von unter 4km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360007	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	04.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 Sporophyt auf mittelstarkem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m²,%)
Sporogone, Sporophyt		1	
Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310004

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name	Buxbaumia viridis
Erfassungseinheit Nr.	17716341310004		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen an der Hunselhöhe		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	119630
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	04.06.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	2

Beschreibung Nachweis von zwei Trägerstrukturen mit insgesamt sechs Sporophyten im Privatwald. Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Fichten-Tannenbestand mit wenigen beigemischten Laubhölzern. Der sehr luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges	mit Sporogonen		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.06.2015

Biotoptypen 5922 Mischbestand mit überwiegendem Nadelbaumanteil

Biotopelemente

- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310004

10.12.2020

Gesamtzustand B Die Lebensstätte ist gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Dennoch ist ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung von unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr. 17716341360008 **Laufende Nr.** 1 **Beobachtungsdatum** 04.06.2015
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export 4 Sporophyten auf mittelstarkem langen liegenden Totholz

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Sporogone, Sporophyt **Geschlecht** **Anzahl** 4 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.06.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr. 17716341360009 **Laufende Nr.** 2 **Beobachtungsdatum** 04.06.2015
Typ Artnachweis **Beibeobachtung** 0
Shape Export 2 Sporophyten auf mittelstarkem liegenden Totholz

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Trägerbaum **Geschlecht** **Anzahl** 2 **Wert (m²,%)**
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges** mit Sporogonen

Quelle
Zus. Quelle
Datum 04.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310005

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17716341310005		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen im Kienbachtal		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	33674
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	05.06.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Nachweis von einer Trägerstrukturen mit zwei Sporophyten im Privatwald. Der Wuchsort der Zielart umfasst einen Fichten-Buchen-Tannenbestand. Der sehr luffeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges	mit Sporogonen		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	05.06.2015

Biotoptypen	5944 Fichten-Bestand
--------------------	----------------------

Biotopelemente	311 Schwaches stehendes Totholz
	312 Starkes liegendes Totholz
	313 Schwaches liegendes Totholz
	314 Stubben

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7716 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1000 Waldbau und Gehölznutzung
------------------	--------------------------------

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	C	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Die Lebensstätte ist gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet.

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310005

10.12.2020

Das Vorkommen ist auf einen sehr kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Dennoch ist ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung von unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360010	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	05.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	2 Sporophyten aus schwachem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum 05.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310006

10.12.2020

Gebiet FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal
Art-Code 1386 **dtsh. Name** Grünes Koboldmoos **wiss. Name** *Buxbaumia viridis*
Erfassungseinheit Nr. 17716341310006
Erfassungseinheit Name Koboldmoosvorkommen im Schonwald Felsenmeer (Schramberg)

Interne Nr. - **Feld Nr.** - **Anzahl Teilflächen** 1 **Fläche (m²)** 68978
Kartierer Rudolph, A. **1. Kartierdatum** 08.06.2015 **2. Kartierdatum**
Kartierungsmethodik Detailerfassung **Beibeobachtungen** **Punktinformationen** 4

Beschreibung Nachweis von vier Trägerstrukturen mit insgesamt 38 Sporophyten in einem durch Tanne dominierten Dauerwald in der Verjüngungsphase (hV/yV) sowie einem Fichtenwald (f12) (Dist. 1, Abt. 1 und 2). Der sehr luftfeuchte und naturnahe Bestand ist hervorragend mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Trägerbaum **Geschlecht** **Anzahl** 4 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges** mit Sporogonen

Quelle
Zus. Quelle
Datum 08.06.2015

Biotoptypen 5922 Mischbestand mit überwiegendem Nadelbaumanteil

Biotopelemente
 310 Starkes stehendes Totholz
 311 Schwaches stehendes Totholz
 312 Starkes liegendes Totholz
 313 Schwaches liegendes Totholz
 314 Stubben

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	A	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310006

10.12.2020

Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist hervorragend mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Dennoch ist ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung von unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360011	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	08.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	3 Sporophyten auf etwa 20m langem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl	3	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	08.05.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360012	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	08.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	17 Sporophyten auf etwa 15m langem starkem liegenden Totholz, mehrere Stämme gekreuzt				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl	17	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	08.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310006

10.12.2020

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360013	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	08.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0	
Shape Export	1 Sporophyt auf starkem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Sporogone, Sporophyt		1	

Quelle

Zus. Quelle

Datum 08.06.2015

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360014	Laufende Nr.	4	Beobachtungsdatum	08.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0	
Shape Export	2 Sporophyten auf kurzem starken liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Geschlecht	Anzahl	Wert (m ² ,%)
Sporogone, Sporophyt		2	

Quelle

Zus. Quelle

Datum 08.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310007

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17716341310007		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen an der Ruine Falkenstein		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	40518
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	09.06.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	3

Beschreibung Nachweis von drei Trägerstrukturen mit insgesamt sechs Sporophyten in einem Fichten-Tannendauerwald in der Verjüngungsphase (yV) in Dist. 11, Abt. 4. Der sehr luftfeuchte und naturnahe Bestand ist hervorragend mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges	mit Sporogonen	

Quelle
Zus. Quelle
Datum 09.06.2015

Biotoptypen 5922 Mischbestand mit überwiegendem Nadelbaumanteil

Biotopelemente

- 310 Starkes stehendes Totholz
- 311 Schwaches stehendes Totholz
- 312 Starkes liegendes Totholz
- 313 Schwaches liegendes Totholz
- 314 Stubben

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	B	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310007

10.12.2020

Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist hervorragend mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Dennoch ist ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung von unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360015	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	09.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	2 Sporophyten auf kurzem starken liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl	2	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle
Zus. Quelle
Datum 09.06.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360016	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	09.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	3 Sporophyten auf etwa 15m langen mittelstarkem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl	3	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle
Zus. Quelle
Datum 09.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310007

10.12.2020

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360017	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	09.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 Sporophyt auf etwa 8m langem starken liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	09.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310008

10.12.2020

Gebiet FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal
Art-Code 1386 **dtsh. Name** Grünes Koboldmoos **wiss. Name** *Buxbaumia viridis*
Erfassungseinheit Nr. 17716341310008
Erfassungseinheit Name Koboldmoosvorkommen an der Berneckhalde

Interne Nr. - **Feld Nr.** - **Anzahl Teilflächen** 1 **Fläche (m²)** 135763
Kartierer Rudolph, A. **1. Kartierdatum** 09.06.2015 **2. Kartierdatum**
Kartierungsmethodik Detailerfassung **Beibeobachtungen** **Punktinformationen** 1

Beschreibung Nachweis von einer Trägerstruktur mit insgesamt 16 Sporophyten in einem Fichten-Tannenwald mit beigemischten Laubhölzern in einem Privatwald. Der sehr luftfeuchte und strukturreiche Bestand an einem Steilhang ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Trägerbaum **Geschlecht** **Anzahl** 1 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges** mit Sporogonen

Quelle
Zus. Quelle
Datum 09.06.2015

Biotoptypen 5920 Mischbestand aus Laub- und Nadelbäumen

Biotopelemente
 310 Starkes stehendes Totholz
 311 Schwaches stehendes Totholz
 312 Starkes liegendes Totholz
 313 Schwaches liegendes Totholz
 314 Stubben

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (100%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	-
Zustand der Population	B	-

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310008

10.12.2020

Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	A	Die Lebensstätte ist gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte/Tanne) ausgestattet. Das Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Dennoch ist ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung von unter 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360018	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	09.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	16 Sporophyten auf etwa 8m langem starken liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht		Anzahl	16	Wert (m²,%)	
Stadium		Verhalten					
Vorkommenstatus		Sonstiges					

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	09.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310009

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1386	dtsh. Name Grünes Koboldmoos	wiss. Name <i>Buxbaumia viridis</i>	
Erfassungseinheit Nr.	17716341310009		
Erfassungseinheit Name	Koboldmoosvorkommen im Schleifelloch		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	51468
Kartierer	Rudolph, A.	1. Kartierdatum	09.06.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	3

Beschreibung Nachweis von drei Trägerstrukturen mit insgesamt 14 Sporophyten in einem Fichtenwald in einem Privatwald. Der luftfeuchte Bestand ist gut mit für die Zielart relevanten Biotopelementen (stark zersetzte Stubben und liegendes starkes Nadeltotholz) ausgestattet

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht		Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges	mit Sporogonen		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	09.06.2015

Biotoptypen	5944 Fichten-Bestand
--------------------	----------------------

Biotopelemente	311 Schwaches stehendes Totholz
	312 Starkes liegendes Totholz
	313 Schwaches liegendes Totholz
	314 Stubben

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7816 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1000 Waldbau und Gehölznutzung
------------------	--------------------------------

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	A	-
Gesamtzustand	B	Die Lebensstätte ist gut mit Totholz und ausreichend Nadelgehölzen (Fichte) ausgestattet. Das

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310009

10.12.2020

Vorkommen ist auf einen kleinen geeigneten isolierten Waldbereich beschränkt. Dies ist für die Art und ihre Möglichkeit zur Ausbreitung in der nächsten Umgebung durchaus relevant ist. Dennoch ist ein nächstes Vorkommen im Bereich des untersuchten FFH-Gebiets in einer Entfernung von knapp über 2km bekannt und beeinflusst den Isolationsgrad positiv.

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360019	Laufende Nr.	1	Beobachtungsdatum	09.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	1 Sporophyt auf schwachem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 09.06.2015

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360020	Laufende Nr.	2	Beobachtungsdatum	09.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	8 Sporophyten auf schwachem kurzen liegenden Tothol				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 8	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 09.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Grünes Koboldmoos - 17716341310009

10.12.2020

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	17716341360021	Laufende Nr.	3	Beobachtungsdatum	09.06.2015
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung			0
Shape Export	5 Sporophyten auf schwachem liegenden Totholz				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Sporogone, Sporophyt	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 09.06.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Rogers Goldhaarmoos - 27716341310002

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1387	dtsh. Name Rogers Goldhaarmoos	wiss. Name Orthotrichum rogeri	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310002		
Erfassungseinheit Name	Rogers Goldhaarmoos Reute		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	84974
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	01.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Sukzessionsbereich am Waldrand auf einer kleinen Weidbrache. Ein Polster des Moores auf einem jungen Bergahorn.

Shape Export Sukzession auf Weidbrache

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)

Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 01.07.2015

Biototypen 3350 Weide mittlerer Standorte

Biotoperelemente - -

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (100%)

Nutzungen 520 Weidebrache

Beeinträchtigungen 1 Keine Beeinträchtigung erkennbar **Grad** 0 keine Angabe

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	Wenige Trägerbäume am Waldrand
Zustand der Population	C	ein kleines Polster
Beeinträchtigungen	A	Keine aktuelle Beeinträchtigung
Gesamtzustand	C	Kleines Vorkommen in Bereich mit kleinem Potential
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7716341 - Rogers Goldhaarmoos - 27716341310002

10.12.2020

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360003	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.07.2015
Typ	Trägerbaum		Beibeobachtung	0
Shape Export	junger Bergahorn			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa	Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m ² ,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	01.07.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Rogers Goldhaarmoos - 27716341310003

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1387	dtsh. Name Rogers Goldhaarmoos	wiss. Name Orthotrichum rogeri	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310003		
Erfassungseinheit Name	Rogers Goldhaarmoos Berneck		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	741470
Kartierer	Lüth, Michael	1. Kartierdatum	01.07.2015	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Detailerfassung	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Mischwald an südexponiertem felsigen hang. Im Bereich der Felsen von Natur aus lichter Baumbestand. Derzeit viele offene Bereiche durch Baumfällungen wegen Felssicherung. Vorkommen von Rogers Goldhaarmoos an einer durch Sturmwurf gefallenen, alten Tanne, neben einem Felsenkomplex. Weitere Vorkommen möglich, Nachweis aber nicht durchführbar. Eventuell weitere Vorkommen bereits durch Baumfällungen entfernt.

Shape Export Rogers Goldhaarmoos an Südhang Berneck

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Quelle

Zus. Quelle

Datum 01.07.2015

Biotoptypen 2110 Offene Felsbildung
5500 Buchenreiche Wälder mittlerer Standorte

Biotopelemente - -

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (41%)
7816 (59%)

Nutzungen 1000 Waldbau und Gehölznutzung

Beeinträchtigungen 107 Beseitigung von Altholz **Grad** 2 mittel

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Naturnaher Standort, mittlere Verfügbarkeit von Trägerbäumen
Zustand der Population	C	5 Polster an 1 liegenden Trägerbaum
Beeinträchtigungen	C	Fällungen potentieller Trägerbäume im Umfeld der Felsen
Gesamtzustand	C	Ein Nachweis an umgefallenen Trägerbaum, weitere Vorkommen unsicher

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art
7716341 - Rogers Goldhaarmoos - 27716341310003

10.12.2020

Bewertungsmodus Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360002	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	01.07.2015
Typ	Trägerbaum	Beibeobachtung	0	
Shape Export	liegende alte Tanne			

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Trägerbaum	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m²,%)
Stadium		Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle
Zus. Quelle
Datum

01.07.2015

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310004

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1096	dtsh. Name Bachneunauge	wiss. Name Lampetra planeri	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310004		
Erfassungseinheit Name	Bachneunauge in der Kleinen Kinzig nördlich von Vortal		

Interne Nr. -	Feld Nr. LAM-001	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	3187
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	22.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	2	Punktinformationen	1

Beschreibung

Vorkommen des Bachneunauges in der unteren Forellenregion der Kleinen Kinzig nördlich von Vortal im gutem Erhaltungszustand. Die Erfassungseinheit beherbergt einen sehr naturnahen, strukturreichen, blockigen und gefällereichen Gewässerabschnitt. Trotz hoher Naturnähe sind nur wenige geeignete Feinsedimentbänke aber sehr viele Laichhabitats für das Bachneunauge vorhanden. Die Population ist kleinräumig verteilt und weist eine geringe bis mittlere Populationsdichte auf. Die Population wird aus 2 Längsklassen aufgebaut. Die Querderhabitats sind eher selten, aber durch die Naturnähe gut vernetzt; Laichhabitat hingegen ist überall in sehr guter Qualität vorhanden. Die Habitatqualität wird insgesamt mit "gut" (B) bewertet. Beeinträchtigungen sind augenscheinlich kaum vorhanden. Die Barrierewirkung der an der südlichen Grenze der Lebensstätte befindlichen Wasserkraftanlage mit Aufstau und Fischaufstieg ist möglicherweise vorhanden und grenzt die Lebensstätte nach Süden hin ab, so dass die Beeinträchtigungen "mittel" (B) bewertet werden.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht		Anzahl -	Wert (m²,%) -
Stadium	subadult, immatur	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	22.09.2018

Biotoptypen	1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs
--------------------	----------------------------------------------------

Biotopelemente	103 Flachufer
	104 Steilufer
	109 Kies- und/oder Sandbank
	401 Kolk

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7616 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln
	1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage

Beeinträchtigungen	308 Barriere	Grad 2	mittel
---------------------------	--------------	---------------	--------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310004

10.12.2020

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Wenig und nur kleinräumige Feinsedimentbänke vorhanden, wenige besiedelt, Laichhabitate dagegen in sehr guter Qualität und überall vorhanden.
Zustand der Population	B	mit geringer Bestandsdichte, 2 Längenklassen 3 Ind./qm
Beeinträchtigungen	B	Wasserkraftanlage mit Aufstau und Fischaufstiegsanlage
Gesamtzustand	B	Naturnaher Bach mit dennoch wenigen und kleinflächigen Feinsedimentbänken, mit einer Wasserkraftanlage mit Aufstau und Fischaufstiegsanlage
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	22.09.2018		
dtsh. Name	Groppe	wiss. Name	Cottus gobio
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6 Wert (m ² ,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

Datum	22.09.2018		
dtsh. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 35 Wert (m ² ,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360004	Laufende Nr.	LAM-001	Beobachtungsdatum	22.09.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)	
Häufigkeit	aa Anzahl	

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310004

10.12.2020

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%)
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum

22.09.2018

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310005

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1096	dtsh. Name Bachneunauge	wiss. Name Lampetra planeri	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310005		
Erfassungseinheit Name	Bachneunaugenvorkommen in der Schiltach zwischen Deisenbauernhof und Hofbauernhof		

Interne Nr. -	Feld Nr. LAM-001-2	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	28673
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	23.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	9	Punktinformationen	1

Beschreibung Bachneunaugenvorkommen in der Äschenregion der Schiltach zwischen Deisenbauernhof und Hofbauernhof im schlechten Erhaltungszustand. Durch den starken Uferverbau sind nur wenige kleinräumige Feinsedimentbänken bzw. Larvalhabitate, dagegen aber gute Laichhabitate vorhanden. Die Populationsgröße ist daher klein, trotz z.T. hoher Dichten von >5 Ind./qm. Der räumliche Verbund von Populationen durch die Restwasserstrecken ist mittel, sodass insgesamt die Habitatqualität mit "schlecht" bewertet wird. Die Beeinträchtigungen entstehen vorwiegend durch Gewässerausbau, Wasserkraftnutzung und Nährstoffeinträge sind demgegenüber untergeordnet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	23.09.2018

Biototypen	1241 Mäßig ausgebauter Flussabschnitt
-------------------	---------------------------------------

Biotopelemente	103 Flachufer
	109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7716 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln
	1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad 2	mittel
	308 Barriere	2	mittel
	310 Gewässerverunreinigung	2	mittel
	322 Uferbefestigung	3	stark
	330 Gewässerunterhaltung	3	stark

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310005

10.12.2020

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	Blockige, Schotter-Sohle, mäßiger bis starker Uferverbau, naturnahe Sohle, aber sehr wenige Feinsedimentbänke, räumlich durchgehend, Laichhabitate dagegen gut vorhanden
Zustand der Population	B	Querderpopulation mit geringer Bestandgröße, in geeigneten kleinen Feinsedimentbänken aber gut vertreten und mit allen Größenklassen und < 5 Ind./qm
Beeinträchtigungen	C	Beeinträchtigungen: starker Gewässerausbau, Wasserkraft, Nährstoffe
Gesamtzustand	C	Kleine Population, nur kleinräumige und sehr vereinzelt gelegene Feinsedimentbänke. Beeinträchtigt durch Uferverbau, Gewässerausleitung und Wasserkraft
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Schneider	wiss. Name	Alburnoides bipunctatus
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 48 Wert (m ² ,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	

Bemerkungen

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Barbe	wiss. Name	Barbus barbus
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 22 Wert (m ² ,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	

Bemerkungen

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Gründling	wiss. Name	Gobio gobio
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3 Wert (m ² ,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	

Bemerkungen

Datum 23.09.2018

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310005

10.12.2020

dtsch. Name Döbel **wiss. Name** Leuciscus cephalus

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 5 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Bemerkungen

Datum 23.09.2018
dtsch. Name Hasel **wiss. Name** Leuciscus leuciscus

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 21 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Bemerkungen

Datum 23.09.2018
dtsch. Name Schmerle **wiss. Name** Noemacheilus barbatulus

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 67 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Bemerkungen

Datum 23.09.2018
dtsch. Name Regenbogenforelle **wiss. Name** Oncorhynchus mykiss

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 35 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus **Sonstiges**

Bemerkungen

Datum 23.09.2018
dtsch. Name Lachse und Forellen **wiss. Name** Salmo

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße Individuum, Exemplar **Geschlecht** **Anzahl** 3 **Wert (m²,%)** -
Stadium **Verhalten**
Vorkommenstatus ausgesetzt, angesalbt **Sonstiges**

Bemerkungen

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310005

10.12.2020

Datum	23.09.2018	wiss. Name	Salmo trutta f.fario
dtsh. Name	Bachforelle		

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 83	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360005	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	23.09.2018
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 15	Wert (m²,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle Daten MaP-Erstellung

Zus. Quelle

Datum 23.09.2018

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310006

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1096	dtsh. Name Bachneunauge	wiss. Name <i>Lampetra planeri</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310006		
Erfassungseinheit Name	Bachneunaugenvorkommen in der Schiltach zwischen Berneck und Falkenstein		

Interne Nr. -	Feld Nr. LAM-001-3	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	14733
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	23.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	3	Punktinformationen	1

Beschreibung In der Forellenregion der Schiltach zwischen Berneck und Falkenstein weisen die Gewässerhabitate nur wenige kleinräumige Feinsedimentbänke bzw. Larvalhabitate, aber gute Laichhabitate auf. Die Populationsgröße ist daher klein, trotz der teils hohen Dichten von >5 Ind./qm. Der räumliche Verbund der Habitate ist gut. Beeinträchtigungen entstehen vorwiegend durch Gewässerausbau. Weitere Beeinträchtigungen können durch Wasserkraftnutzung und Nährstoffeinträge entstehen, sind dem Gewässerausbau aber untergeordnet.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	17	Wert (m²,%) -
Stadium	subadult, immatur	Verhalten			
Vorkommenstatus	autochthon, einheimisch, indigen	Sonstiges			

Quelle	Daten MaP-Erstellung
Zus. Quelle	
Datum	23.09.2018

Biotoptypen	1241 Mäßig ausgebauter Flussabschnitt
--------------------	---------------------------------------

Biotopelemente	103 Flachufer 109 Kies- und/oder Sandbank
-----------------------	----------------------------------------------

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7716 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	100 keine Nutzung (erkennbar)
------------------	-------------------------------

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad 3	stark
	308 Barriere	3	stark
	310 Gewässerverunreinigung	3	stark
	322 Uferbefestigung	3	stark
	330 Gewässerunterhaltung	3	stark

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

Bewertung	Bemerkung
------------------	------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310006

10.12.2020

Habitatqualität	C	-
Zustand der Population	B	-
Beeinträchtigungen	B	-
Gesamtzustand	B	Insgesamt weist diese Lebensstätte einen guten Erhaltungszustand auf, wenngleich die Populationsgröße bei teils hohen Individuendichten gering ist und auch die Habitate nur unzureichend ausgebildet sind. Die Beeinträchtigungen sind jedoch auch nur gering bis mittel
Bewertungsmodus	Bewertung	

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Groppe	wiss. Name	Cottus gobio
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 32 Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	

Bemerkungen

Datum	24.09.2018		
dtsch. Name	Groppe	wiss. Name	Cottus gobio
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 90 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	

Bemerkungen

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 97 Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	

Bemerkungen

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360006	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	23.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bachneunauge - 27716341310006

10.12.2020

Fundpunkt (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 24.09.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.09.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 15	Wert (m²,%)
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.09.2018

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310007

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name <i>Cottus gobio</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310007		
Erfassungseinheit Name	Groppenvorkommen in der kleinen Kinzig nördlich WKA-Anlage in Vortal		

Interne Nr. -	Feld Nr. 01	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	3187
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	22.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	2	Punktinformationen	1

Beschreibung Groppenvorkommen in der kleinen Kinzig in einem naturnahen unbeeinträchtigten Bachabschnitt nördlich der WKA in Vortal mit gutem Erhaltungszustand. Sehr geringe Besiedlungsdichten mit 0,02 Ind./m2 und geringer Reproduktion. Die Erfassungseinheit verfügt über morphologisch unbeeinträchtigte sehr gefällereiche Fließstrecken mit blockigen naturnahen Strukturen als Lebensstätten, die keiner augenscheinlichen Gefährdung unterliegen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	22.09.2018

Biototypen	1211 Naturnaher Abschnitt eines Mittelgebirgsbachs
-------------------	----------------------------------------------------

Biotoperelemente	103 Flachufer
	104 Steilufer
	109 Kies- und/oder Sandbank
	401 Kolk

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7616 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln
------------------	--------------------------------

Beeinträchtigungen	1 Keine Beeinträchtigung erkennbar	Grad 0	keine Angabe
---------------------------	------------------------------------	---------------	--------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Blockige, Schotter-Sohle, hohes Gefälle, morphologisch unbeeinträchtigt, hohe Dynamik.
Zustand der Population	C	Groppenpopulation mit sehr geringer Bestandsdichte, 0,02 Ind./qm und geringes

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310007

10.12.2020

		Jungfischaufkommen.
Beeinträchtigungen	A	Keine.
Gesamtzustand	B	Insgesamt guter Erhaltungszustand der Groppe (B). "Mäßige" Population, aber mit "sehr guter" Habitatqualität und nicht ersichtlichen Beeinträchtigungen.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	22.09.2018		
dtsh. Name	Bachneunauge	wiss. Name	Lampetra planeri

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	22.09.2018		
dtsh. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 35	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360007	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	22.09.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310008

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310008		
Erfassungseinheit Name	Groppenvorkommen in der kleinen Kinzig ohne Wasserausleitung zwischen Vortal und Schenkenzell		

Interne Nr. -	Feld Nr. 02	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	8614
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	22.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	1	Punktinformationen	1

Beschreibung Groppenvorkommen in der kleinen Kinzig mit mäßig ausgebauten Gewässerabschnitten zwischen Vortal und Schenkenzell mit Wasserausleitung mit gutem Erhaltungszustand. Mittlere eher geringen Besiedlungsdichten von 0,12 Ind./m2 mit geringer Reproduktion. Die Erfassungseinheit verfügt über morphologisch mäßig ausgebaute Fließstrecken mit blockigen naturnahen Strukturen als Lebensstätten, die einer mittleren Gefährdung durch Gewässerausbau und Nährstoffbelastung unterliegen.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 34	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 22.09.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 22.09.2018

Biotoptypen 1241 Mäßig ausgebauter Flussabschnitt

Biotoperelemente 103 Flachufer
 109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7616 (100%)

Nutzungen 1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310008

10.12.2020

Nutzungen 1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage

Beeinträchtigungen	308 Barriere	Grad	1	schwach
	310 Gewässerverunreinigung		2	mittel
	322 Uferbefestigung		1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Blockige, Schotter-Sohle, Gefälle, morphologisch mäßig verbaut, meistens festgelegte Ufer.
Zustand der Population	B	Groppenpopulation mit sehr geringer Bestandsdichte, 0,12 Ind./qm und geringes Jungfischauftreten.
Beeinträchtigungen	B	Uferverbau, Wasserkraft, Wanderhindernis.
Gesamtzustand	B	Insgesamt guter Erhaltungszustand der Groppe (B). "Mäßige" Population mit "sehr guter" Habitatqualität und wenigen Beeinträchtigungen durch Festlegung des Flusses durch Uferverbau und aufgrund eines Wanderhindernisses.
Bewertungsmodus	Bewertung	

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	22.09.2018			
dtsh. Name	Regenbogenforelle	wiss. Name	Oncorhynchus mykiss	
Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 8	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Bemerkungen				

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360008	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	22.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310009

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name <i>Cottus gobio</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310009		
Erfassungseinheit Name	Groppenvorkommen in der kleinen Kinzig mit Wasserausleitung zwischen Vortal und Schenkenzell		

Interne Nr. -	Feld Nr. 03	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	14574
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	27.09.2013	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Groppenvorkommen in der kleinen Kinzig mit mäßig ausgebauten Gewässerabschnitten zwischen Vortal und Schenkenzelle mit Wasserausleitung mit schlechtem Erhaltungszustand. Geringe Besiedlungsdichten von 0,003 Ind./m² mit geringer Reproduktion. Die Erfassungseinheit verfügt über morphologisch mäßig ausgebaute Fließstrecken mit blockig-steinigen Gewässerbettstrukturen, die allerdings durch Wassermangel z.T. trocken liegen. Durch Gewässerausbau und Nährstoffbelastung sowie der langen Wasserausleitung auf einer Strecke von ca. 2 km sind die starke Beeinträchtigungen vorhanden.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	27.09.2013

Biototypen	1241 Mäßig ausgebauter Flussabschnitt
-------------------	---------------------------------------

Biotoperelemente	103 Flachufer
	109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7616 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln
	1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad 3	stark
	304 Gewässerabsenkung	3	stark
	308 Barriere	1	schwach
	310 Gewässerverunreinigung	2	mittel
	322 Uferbefestigung	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310009

10.12.2020

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	Blockige, Schotter-Sohle, mäßiger Ufer verbau, morphologisch relativ unbeeinträchtigte Sohle, trockenengefallene Habitate durch Wasserentnahmestrecke, daher stark eingeschränkt räumlich Ausdehnung, Habitate durch geringe Wasserführung deutlich schlechtere Gewässergüte.
Zustand der Population	C	Groppenpopulation mit mittlerer Bestandsdichte, 0,003 Ind./qm und geringes Jungfischauftreten.
Beeinträchtigungen	C	Wasserausleitung über lange Strecke durch WKA, thermische Aufheizung, Nährstoffbelastung, Gewässerausbau.
Gesamtzustand	C	Insgesamt schlechter Erhaltungszustand der Groppe (C). "Schlechte" Population mit aufgrund durch Wasserentnahme und geringeren Fließgeschwindigkeiten "schlechte" Habitatqualität und "starken" Beeinträchtigungen.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360009	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	27.09.2013
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310010

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310010		
Erfassungseinheit Name	Groppenvorkommen im Unterlauf des Kaltenbrunner Bachs		

Interne Nr. -	Feld Nr. 04	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	5369
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	22.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	1	Punktinformationen	2

Beschreibung

Groppenvorkommen im Unterlauf des Kaltenbrunner Bachs mit mäßig ausgebauten Gewässerabschnitten zwischen Vortal und Schenkenzell mit Wasserausleitung mit gutem Erhaltungszustand. Mittlere Besiedlungsdichten von 0,2 Ind./m2 mit geringer Reproduktion. Die Erfassungseinheit verfügt über morphologisch mäßig ausgebaute Fließstrecken mit Schotter bis steinigen Gewässerbettstrukturen. Insbesondere durch die vielen vorhandenen Querbauwerke ist das Vorkommen auf den Unterlauf des Baches beschränkt. Die Habitats bestehen vorwiegend aus blockigen kiesigen und steinigen Strukturen und haben eine sehr gute Habitatqualität, allerdings ist der räumliche Verbund durch die nur begrenzte Ausbreitung der Groppe schlecht.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 38	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 22.09.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle

Zus. Quelle

Datum 22.09.2018

Biotoptypen 1241 Mäßig ausgebauter Flussabschnitt

Biotoperelemente

103 Flachufer

109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7616 (100%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310010

10.12.2020

Nutzungen 1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln
1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad 3	stark
	304 Gewässerabsenkung	3	stark
	308 Barriere	1	schwach
	310 Gewässerverunreinigung	2	mittel
	322 Uferbefestigung	2	mittel

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Blockige, Schotter-Sohle, mäßiger Uferverbau, morphologisch relativ unbeeinträchtigte Sohle, räumlich Ausdehnung allerdings schlecht.
Zustand der Population	B	Groppenpopulation mit mittlerer Bestandsdichte, 0,2 Ind./qm und geringem Jungfischauftreten.
Beeinträchtigungen	C	Querverbauungen verhindern Ausbreitung.
Gesamtzustand	B	Insgesamt guter Erhaltungszustand der Groppe (B). "Mittlere" Population mit aufgrund der begrenzten Ausbreitung der Groppe und "starken" Beeinträchtigungen "guter bis mäßiger" Habitatqualität.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	22.09.2018		
dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 45 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360010	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	22.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	
Shape Export				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360011	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	22.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310010

10.12.2020

Shape Export

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310011

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name <i>Cottus gobio</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310011		
Erfassungseinheit Name	Groppenvorkommen in der Schiltach zwischen Teufelsküche und südlichem Gebietsausgang		

Interne Nr. -	Feld Nr. 05	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	16153
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	23.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	1	Punktinformationen	2

Beschreibung Groppenvorkommen in der Schiltach zwischen Teufelsküche und südlichem Gebietsausgang mit nur gering ausgebautem naturnahen Gewässerabschnitt mit hoher Habitateignung und nur geringen Beeinträchtigungen mit sehr gutem Erhaltungszustand. Geringe Besiedlungsdichten mit geringer Reproduktion. Die Erfassungseinheit verfügt über morphologisch naturnahe, blockige, kiesige und steinige Strukturen und gefällereiche Fließstrecken.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 22	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.09.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%) -
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.09.2018

Biotoptypen 1230 Naturnaher Flussabschnitt

Biotopelemente 103 Flachufer
 109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (7%)
 7816 (93%)

Nutzungen 1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310011

10.12.2020

Beeinträchtigungen 322 Uferbefestigung Grad 1 schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Blockige, Schotter-Sohle, geringer Uferverbau, naturnahe Sohle, räumlich durchgehend.
Zustand der Population	B	Groppenpopulation mit geringer Bestandsdichte, 0,2 Ind./qm und mäßigem Jungfischauftreten.
Beeinträchtigungen	A	Keine.
Gesamtzustand	A	Insgesamt sehr guter Erhaltungszustand der Groppe (A). "Mittlere" Population mit "sehr guter" Habitatqualität und sehr gutem räumlichen Verbund und lediglich "geringen" Beeinträchtigungen.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	22.09.2018		
dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 72 Wert (m ² ,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360012	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	22.09.2018
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360013	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	22.09.2018
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310012

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name <i>Cottus gobio</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310012		
Erfassungseinheit Name	Groppenvorkommen in der Schiltach zwischen Teufelsküche und Falkenstein		

Interne Nr. -	Feld Nr. 06	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	14733
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	23.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	1	Punktinformationen	3

Beschreibung Groppenvorkommen in der Forellenregion der Schiltach zwischen Teufelsküche und Falkenstein mit rechtsseitige durch Straße beeinträchtigt Querprofil, aber naturnahen Gewässersohlen aus Blöcken, Steinen und Flußschotter mit hoher Habitategnung für die Groppe im guten Erhaltungszustand. Groppenpopulation mit geringen bis mittleren Besiedlungsdichten von 0,05 bis 0,2 Ind/m2 und geringer Reproduktion. Die Beeinträchtigungen entstehen vorwiegend durch Wasserkraftnutzung und Nährstoffeinträge.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 24	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 24.09.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 24.09.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.09.2018

Biotoptypen 1230 Naturnaher Flussabschnitt

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310012

10.12.2020

Biotopelemente 103 Flachufer
 109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (100%)

Nutzungen 1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad	1	schwach
	310 Gewässerverunreinigung		1	schwach
	322 Uferbefestigung		1	schwach
	330 Gewässerunterhaltung		1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Blockige, Schotter-Sohle, mäßiger bis starker Uferverbau, naturnahe Sohle, räumlich durchgehend.
Zustand der Population	C	Groppenpopulation mit geringer Bestandsdichte 2018, 0,05 Ind./qm und mäßigem Jungfischauftreten. Geringe bis mittlere Bestandsdichte 2009. Beeinträchtigungen: Gewässerausbau, Wasserkraft, Nährstoffe
Beeinträchtigungen	B	-
Gesamtzustand	B	Insgesamt guter Erhaltungszustand der Groppe (B). "Schlechte " Population (C) mit "sehr guter" Habitatqualität und "mäßigen" Beeinträchtigungen durch geringen bis streckenweise starken Uferverbau, Gewässerausleitung und Wasserkraft sowie Einflüsse durch Nährstoffe.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	23.09.2018		
dtsh. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario
Kategorie	aa	numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)	
Häufigkeit	aa	Anzahl	
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl - Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360014	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	23.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310012

10.12.2020

Shape Export

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360015	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	23.09.2018
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360016	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	24.09.2018
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310013

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name <i>Cottus gobio</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310013		
Erfassungseinheit Name	Groppenvorkommen in der Schiltach zwischen Deisenbauernhof und Hofbauernhof		

Interne Nr. -	Feld Nr. 07	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	28681
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	23.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	10	Punktinformationen	4

Beschreibung Groppenvorkommen in der Äschenregion der Schiltach zwischen Deisenbauernhof und Hofbauernhof mit mäßig bis stark ausgebauten Uferverbau, aber naturnahen Gewässersohlen aus Steinen und Flußschotter mit hoher bis mäßiger Habitateignung mit gutem Erhaltungszustand und einem sehr guten räumlichen Verbund. Groppenpopulation mit geringen Besiedlungsdichten von n0,01 - 0,05 Ind/m2 und geringer Reproduktion. Die Beeinträchtigungen entstehen vorwiegend durch Gewässerausbau, Wasserkraftnutzung und Nährstoffeinträge.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%) -
Stadium	subadult, immatur	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.09.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa Anzahl		

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 20	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 23.09.2018

Biotoptypen 1241 Mäßig ausgebauter Flussabschnitt

Biotopelemente 103 Flachufer
 109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum 153 Mittlerer Schwarzwald (100%)

TK-Blatt 7716 (100%)

Nutzungen 1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln
 1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310013

10.12.2020

Beeinträchtigungen	310 Gewässerverunreinigung	Grad	2	mittel
	322 Uferbefestigung		2	mittel
	330 Gewässerunterhaltung		2	mittel

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	A	Blockige, Schotter-Sohle, mäßiger bis starker Uferverbau, naturnahe Sohle, räumlich durchgehend.
Zustand der Population	C	Groppenpopulation geringer Bestandsdichte, 0,01-0,05 Ind./qm und mäßiges Jungfischauftreten.
Beeinträchtigungen	C	Gewässerausbau, Wasserkraft, Nährstoffe.
Gesamtzustand	C	Insgesamt "mäßiger" Erhaltungszustand der Groppe (C). "Sehr gute" Habitatqualität, aber "schlechte" Population und "starke" Beeinträchtigungen.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	23.09.2018			
dtsh. Name	Schneider	wiss. Name	Alburnoides bipunctatus	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 48	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	23.09.2018			
dtsh. Name	Barbe	wiss. Name	Barbus barbus	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 22	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	23.09.2018			
dtsh. Name	Gründling	wiss. Name	Gobio gobio	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310013

10.12.2020

Stadium	Verhalten
Vorkommenstatus	Sonstiges

Bemerkungen

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Bachneunauge	wiss. Name	Lampetra planeri

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl	

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 16	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Döbel	wiss. Name	Leuciscus cephalus

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl	

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Hasel	wiss. Name	Leuciscus leuciscus

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl	

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 21	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Schmerle	wiss. Name	Noemacheilus barbatulus

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl	

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 67	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	23.09.2018		
dtsch. Name	Regenbogenforelle	wiss. Name	Oncorhynchus mykiss

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)		
Häufigkeit	aa	Anzahl	

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310013

10.12.2020

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 35	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	23.09.2018			
dtsch. Name	Bachforelle	wiss. Name	Salmo trutta f.fario	

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 83	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	23.09.2018			
dtsch. Name	Lachsartige	wiss. Name	Salmoninae	

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360018	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	23.09.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360019	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	23.09.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360020	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	23.09.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0
Shape Export					

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360021	Laufende Nr.		Beobachtungsdatum	23.09.2018
Typ	Artnachweis			Beibeobachtung	0

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310013

10.12.2020

Shape Export

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310014

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1163	dtsh. Name Groppe	wiss. Name Cottus gobio	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310014		
Erfassungseinheit Name	Groppenvorkommen im Mittellauf des Kaltenbrunner Bachs		

Interne Nr. -	Feld Nr. 08	Anzahl Teilflächen	2	Fläche (m²)	6627
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	22.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen		Punktinformationen	1

Beschreibung Groppenvorkommen im Mittellauf des Kaltenbrunner Bachs mit mäßig ausgebauten Gewässerabschnitten mit schlechtem Erhaltungszustand. Der räumliche Verbund ist durch die nur begrenzte Ausbreitung der Groppe schlecht. Die Erfassungseinheit verfügt über morphologisch mäßig ausgebaute Fließstrecken mit Schotter bis steinigem Gewässerbettstrukturen. Insbesondere durch die vielen vorhandenen Querbauwerke ist das Vorkommen beeinträchtigt.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	22.09.2018

Biototypen	1241 Mäßig ausgebauter Flussabschnitt
-------------------	---------------------------------------

Biotoperelemente	103 Flachufer
	109 Kies- und/oder Sandbank

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----------------------------------

TK-Blatt	7616 (100%)
-----------------	--------------

Nutzungen	1100 Fischerei/Imkerei/Sammeln
	1570 Energiegewinnung/Wasserkraftanlage

Beeinträchtigungen	303 Wasserentnahme	Grad 3	stark
	304 Gewässerabsenkung	3	stark
	308 Barriere	1	schwach
	310 Gewässerverunreinigung	2	mittel
	322 Uferbefestigung	2	mittel

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Groppe - 27716341310014

10.12.2020

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Blockige, Schotter-Sohle, mäßiger Uferverbau, morphologisch relativ unbeeinträchtigte Sohle, räumlich Ausdehnung allerdings schlecht.
Zustand der Population	C	Groppenpopulation mit geringer Bestandsdichte, nur Einzelnachweis trotz Befischung.
Beeinträchtigungen	C	Querverbauungen verhindern Ausbreitung und Wiederbesiedlung bzw. Vermischung der Teilpopulationen.
Gesamtzustand	C	Insgesamt schlechter Erhaltungszustand der Groppe (C). "Kleine" Population mit "guter bis mäßiger" Habitatqualität und "starken" Beeinträchtigungen durch viele Querverbauungen und Nährstoffbelastung.
Bewertungsmodus		Bewertung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360022	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	22.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Kammmolch - 27716341310015

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1166	dtsh. Name Kammmolch	wiss. Name Triturus cristatus	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310015		
Erfassungseinheit Name	Tümpelanlage am nordöstlichen Ortsrand von Sulgen		

Interne Nr. -	Feld Nr. 01	Anzahl Teilflächen	1	Fläche (m²)	867
Kartierer	Bobbe, Thomas (naturplan)	1. Kartierdatum	19.04.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	5	Punktinformationen	4

Beschreibung Tümpelanlage am nordöstlichen Ortsrand eines Neubaugebietes in Sulgen mit einem Kammmolchvorkommen im mäßigen Erhaltungszustand mit mittlerem Vorkommen, guter Habitatqualität hinsichtlich der Laichgewässer, aber schlechter Habitatqualität der Landhabitats sowie starker Beeinträchtigungen aufgrund der Ortsrandlage von Sulgen und dadurch bedingten starken Isolierung.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 15	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 10.06.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	juvenil, jung	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 10.06.2018

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit	aa Anzahl

Zählgröße	Ei	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 19.04.2018

Biotoptypen

- 1380 Naturnahe Bereiche eines Sees, Weihers oder Teiches
- 3320 Nasswiese
- 3340 Wirtschaftswiese mittlerer Standorte
- 3410 Tauch- oder Schwimmblattvegetation

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Kammmolch - 27716341310015

10.12.2020

Biotoptypen	3453	Rohrkolben-Röhricht
	3460	Großseggen-Ried
	3700	Äcker, Sonderkulturen und Feldgärten
	4120	Feldhecke
	4230	Gebüsch feuchter Standorte
	5700	Nadelwälder

Biotoperelemente	108	kleiner Graben/Wagenspur/Senke
	111	Laichgewässer, temporär
	112	Laichgewässer, dauerhaft

Naturraum	153	Mittlerer Schwarzwald (100%)
------------------	-----	-------------------------------

TK-Blatt	7716	(100%)
-----------------	------	---------

Nutzungen	100	keine Nutzung (erkennbar)
	410	Mahd
	610	ackerbauliche Nutzung

Beeinträchtigungen	200	Landwirtschaft/gärtnerische Nutzung	Grad	2	mittel
	204	Düngung, landwirtschaftlich		1	schwach
	635	Ausbringen von Tieren (jagdlich)		2	mittel
	710	Bauwerke/Infrastruktur		3	stark
	711	Verkehrseinrichtung		3	stark
	712	Wohngebiet		2	mittel
	731	Fehlende Pufferzone		2	mittel
	811	Natürliche Sukzession		2	mittel

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	C	1 Laichgewässer 15 x 20 m, voll besonnt und sehr gut geeignet, Wasserpflanzen 90 %, max. Tiefe ca. 1m. 1 Laichgewässer 10 x 10 m, stark mit Röhricht verwachsen, nur noch 30% Wasserfläche, aber mit Wasserpflanzen Sukzession stark fortgeschritten. Des Weiteren Tümpel die bereits von Gehölzen vollkommene beschattet werden. Fischbesatz mit Goldfischen. Landlebensraum: Im Nahbereich strukturreich mit Pioniergehölzen, sonst mesophiles Grünland und Ackerland und im Abstand von 130 m Nadelwald. Barrieren im Umkreis: 60 % Straßen und Siedlung.
Zustand der Population	B	Nachweise sehr schnell, halbquantitativer Nachweis mit 10 W und 5 M (Großes Gewässer, 6 Fallen), keine KM (kleineres Gewässer, 5 Fallen), mäßige Besiedlungsdichte mit Reproduktion. Mittleres verinselttes Kammmolchvorkommen mit Nachweis von 15 adulten Kammmolchen in 11 Wasserfällen und nachgewiesener erfolgreicher Reproduktion.
Beeinträchtigungen	C	Sukzession, geteerte Wege und Siedlungsgebiet, Entfernung zum nächsten vorkommen groß und dadurch Isolation sehr stark.
Gesamtzustand	C	Insgesamt "schlechter" Erhaltungszustand (C): "Mittleres" verinselttes Kammmolchvorkommen mit Laichhabitaten mit einem gut geeignetem Laichgewässern aber überwiegend schlecht strukturierten Landhabitaten und "sehr starken" Beeinträchtigungen durch Isolation sowie Gefährdung durch Fischbesatz.
Bewertungsmodus		Bewertung
Anzahl Stichproben	-	mit Artfund -

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Kammmolch - 27716341310015

10.12.2020

Fläche außerhalb Gebiet **nein** Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	19.06.2018			
dtsh. Name	Teichfrosch	wiss. Name	Rana esculenta	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges			
Bemerkungen				
Datum	19.06.2018			
dtsh. Name	Kleiner Wasserfrosch	wiss. Name	Rana lessonae	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 20	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges			
Bemerkungen				
Datum	19.06.2018			
dtsh. Name	Bergmolch	wiss. Name	Triturus alpestris	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges			
Bemerkungen				
Datum	19.06.2018			
dtsh. Name	Fadenmolch	wiss. Name	Triturus helveticus	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			
Häufigkeit	aa Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges			
Bemerkungen				
Datum	19.06.2018			
dtsh. Name	Teichmolch	wiss. Name	Triturus vulgaris	
Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Kammmolch - 27716341310015

10.12.2020

Häufigkeit	aa	Anzahl			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			

Bemerkungen

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360023	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	19.04.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0
Shape Export				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360024	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	19.04.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0
Shape Export				

3. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360025	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	19.04.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0
Shape Export				

4. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360026	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	19.04.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung		0
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bechsteinfledermaus - 27716341310016

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1323	dtsh. Name Bechsteinfledermaus	wiss. Name Myotis bechsteinii	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310016		
Erfassungseinheit Name	Bechsteinfledermaus in Waldbereichen um Schiltach, Schenkenzell, Schramberg		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	11	Fläche (m²)	11285432
Kartierer	Endl, Peter (Ingenieur- u. Planungsbüro LANGE GbR)	1. Kartierdatum	12.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	6	Punktinformationen	1

Beschreibung Nadel- und Mischwaldbereiche und Offenlandbereiche um Schiltach, Schenkenzell und Schramberg. Bedeutsames Jagdhabitat, Überwinterungshabitat.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)					
Häufigkeit	aa Anzahl					
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	männlich	Anzahl	1	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				
Quelle						
Zus. Quelle						
Datum	13.07.2018					

Biotoptypen	3341 Fettwiese mittlerer Standorte
	3343 Magerwiese mittlerer Standorte
	3351 Magerweide mittlerer Standorte
	3352 Fettweide mittlerer Standorte
	4110 Feldgehölz
	4120 Feldhecke
	5230 Auwald der Bäche und kleinen Flüsse
	5512 Hainsimsen-Buchen-Wald
	5720 Geißelmoos-Fichten-Wald
	5730 Tannen- oder Fichten-Tannen-Wald
	5944 Fichten-Bestand

Biotopelemente	304 Vormantel
	308 Altholz
	317 Baum/Bäume

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (99%)
	151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (1%)

TK-Blatt	7615 (2%)
	7616 (23%)
	7716 (63%)
	7816 (11%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bechsteinfledermaus - 27716341310016

10.12.2020

Nutzungen 1001 Waldbewirtschaftung

Beeinträchtigungen	100 Forstwirtschaft/Gehölznutzung	Grad	1	schwach
	107 Beseitigung von Altholz		1	schwach
	108 Beseitigung von Totholz		1	schwach
	750 Verkehr		1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Jagdhabitatsnachweis und pot. Quartierstandorte in älteren Waldbeständen.
Zustand der Population	B	Stichproben: 1 Netzfangnachweis mit 1 ad. Männchen zzgl. 14 Batcordernachweise.
Beeinträchtigungen	B	Beeinträchtigung durch forstliche Nutzung und ggfs. durch Zerschneidungswirkungen an Straßen.
Gesamtzustand	B	Insgesamt guter Erhaltungszustand (B).
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - **mit Artfund** -

Fläche außerhalb Gebiet nein **Erläuterung** -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	19.06.2018			
dtsh. Name	Wasserfledermaus	wiss. Name	Myotis daubentonii	
Kategorie				
Häufigkeit				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Bemerkungen				
Datum	05.09.2018			
dtsh. Name	Kleine Bartfledermaus	wiss. Name	Myotis mystacinus	
Kategorie				
Häufigkeit				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		
Bemerkungen				
Datum	13.07.2018			
dtsh. Name	Fransenfledermaus	wiss. Name	Myotis nattereri	
Kategorie				
Häufigkeit				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Bechsteinfledermaus - 27716341310016

10.12.2020

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	12.09.2018			
dtsh. Name	Großer Abendsegler	wiss. Name	Nyctalus noctula	

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	13.07.2018			
dtsh. Name	Zwergfledermaus	wiss. Name	Pipistrellus pipistrellus	

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 8	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	12.09.2018			
dtsh. Name	Braunes Langohr	wiss. Name	Plecotus auritus	

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 5	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360027	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	12.09.2018
Typ	Artnachweis	Beibeobachtung	0	
Shape Export				

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Großes Mausohr - 27716341310017

10.12.2020

Gebiet FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal
Art-Code 1324 **dtsh. Name** Großes Mausohr **wiss. Name** *Myotis myotis*
Erfassungseinheit Nr. 27716341310017
Erfassungseinheit Name Großes Mausohr in Waldbereichen um Schiltach, Schenkenzell, Schramberg

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	12	Fläche (m²)	11293259
Kartierer	Endl, Peter (Ingenieur- u. Planungsbüro LANGE GbR)	1. Kartierdatum	12.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Nachweis auf Gebietsebene	Beibeobachtungen	6	Punktinformationen	2

Beschreibung Nadel- und Mischwaldbereiche und Offenlandbereiche um Schiltach, Schenkenzell und Schramberg, Bedeutsames Jagdhabitat, Überwinterungshabitat.
Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 12.09.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 05.09.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 3	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Quelle
Zus. Quelle
Datum 13.07.2018

Kategorie aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)
Häufigkeit aa Anzahl

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten		

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Großes Mausohr - 27716341310017

10.12.2020

Vorkommenstatus	Sonstiges
Quelle	
Zus. Quelle	
Datum	19.06.2018

Biototypen	2210 Höhle oder Stollen 3341 Fettwiese mittlerer Standorte 3343 Magerwiese mittlerer Standorte 3351 Magerweide mittlerer Standorte 3352 Fettweide mittlerer Standorte 4110 Feldgehölz 4120 Feldhecke 5230 Auwald der Bäche und kleinen Flüsse 5512 Hainsimsen-Buchen-Wald 5720 Geißelmoos-Fichten-Wald 5730 Tannen- oder Fichten-Tannen-Wald 5944 Fichten-Bestand
-------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Biotoperelemente	304 Vormantel 308 Altholz 317 Baum/Bäume
-------------------------	------------------------------------------------

Naturraum	153 Mittlerer Schwarzwald (99%) 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (1%)
------------------	-------------------------------------------------------------------------------

TK-Blatt	7615 (2%) 7616 (23%) 7716 (63%) 7816 (11%)
-----------------	---------------------------------------------------------

Nutzungen	1001 Waldbewirtschaftung
------------------	--------------------------

Beeinträchtigungen	100 Forstwirtschaft/Gehölznutzung 500 Freizeit/Erholung/Sport 750 Verkehr	Grad	1 schwach 1 schwach 1 schwach
---------------------------	---------------------------------------------------------------------------------	-------------	-------------------------------------

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Bedeutendes Jagdhabitat des Mausohrs in Nadel- und Mischwaldbereichen mit angrenzendem Offenland.
Zustand der Population	B	Hohe Nachweisdichte (13 Netzfänge, 110 Batcordernachweise).
Beeinträchtigungen	A	Geringer Beeinträchtigungsgrad.
Gesamtzustand	B	Insgesamt guter Erhaltungszustand (B). Gutes Jagdhabitat mit gutem Zustand der Population und geringem Beeinträchtigungsgrad.
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben	-	mit Artfund	-
---------------------------	---	--------------------	---

Fläche außerhalb Gebiet	nein	Erläuterung	-
--------------------------------	------	--------------------	---

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Großes Mausohr - 27716341310017

10.12.2020

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	19.06.2018		
dtsh. Name	Wasserfledermaus	wiss. Name	Myotis daubentonii

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	05.09.2018		
dtsh. Name	Kleine Bartfledermaus	wiss. Name	Myotis mystacinus

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	13.07.2018		
dtsh. Name	Fransenfledermaus	wiss. Name	Myotis nattereri

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 2	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	12.09.2018		
dtsh. Name	Großer Abendsegler	wiss. Name	Nyctalus noctula

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten		
Vorkommenstatus		Sonstiges		

Bemerkungen

Datum	13.07.2018		
dtsh. Name	Zwergfledermaus	wiss. Name	Pipistrellus pipistrellus

Kategorie
Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 8	Wert (m²,%) -
------------------	----------------------	-------------------	-----------------	---------------------------------

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Großes Mausohr - 27716341310017

10.12.2020

Stadium	Verhalten		
Vorkommenstatus	Sonstiges		
Bemerkungen			
Datum	12.09.2018		
dtsh. Name	Braunes Langohr	wiss. Name	Plecotus auritus
Kategorie			
Häufigkeit			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 5 Wert (m²,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360028	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	13.07.2018
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360031	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	13.02.2016
Typ	Winterquartier		Beibeobachtung	0
Shape Export	nachrichtlich übernommen			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Wimperfledermaus - 27716341310018

10.12.2020

Gebiet	FFH Schiltach und Kaltbrunner Tal		
Art-Code 1321	dtsh. Name Wimperfledermaus	wiss. Name <i>Myotis emarginatus</i>	
Erfassungseinheit Nr.	27716341310018		
Erfassungseinheit Name	Wimperfledermaus in Waldbereichen um Schiltach, Schenkenzell, Schramberg		

Interne Nr. -	Feld Nr. -	Anzahl Teilflächen	12	Fläche (m²)	11293259
Kartierer	Endl, Peter (Ingenieur- u. Planungsbüro LANGE GbR)	1. Kartierdatum	12.09.2018	2. Kartierdatum	
Kartierungsmethodik	Stichprobenverfahren	Beibeobachtungen	6	Punktinformationen	2

Beschreibung Nadel- und Mischwaldbereiche und Offenlandbereiche um Schiltach, Schenkenzell und Schramberg, Jagdhabitat, zahlreiche Winterquartiere.

Shape Export

Artnachweis (Häufigkeit, Status, Quelle)

Kategorie	aa numerische Anzahl (Artenkataster Baden-Württemberg)				
Häufigkeit	aa Anzahl				
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	männlich	Anzahl 1	Wert (m²,%) -
Stadium	adult, Imago	Verhalten			
Vorkommenstatus		Sonstiges			
Quelle					
Zus. Quelle					
Datum	05.09.2018				

Biotoptypen

- 2210 Höhle oder Stollen
- 3341 Fettwiese mittlerer Standorte
- 3343 Magerwiese mittlerer Standorte
- 3351 Magerweide mittlerer Standorte
- 3352 Fettweide mittlerer Standorte
- 4110 Feldgehölz
- 4120 Feldhecke
- 5230 Auwald der Bäche und kleinen Flüsse
- 5512 Hainsimsen-Buchen-Wald
- 5720 Geißelmoos-Fichten-Wald
- 5730 Tannen- oder Fichten-Tannen-Wald
- 5944 Fichten-Bestand

Biotopelemente

- 304 Vormantel
- 308 Altholz
- 317 Baum/Bäume

Naturraum

- 153 Mittlerer Schwarzwald (99%)
- 151 Grindenschwarzwald und Enzhöhen (1%)

TK-Blatt

- 7615 (2%)
- 7616 (23%)
- 7716 (63%)

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Wimperfledermaus - 27716341310018

10.12.2020

TK-Blatt 7816 (11%)

Nutzungen 1001 Waldbewirtschaftung

Beeinträchtigungen	100 Forstwirtschaft/Gehölznutzung	Grad 1	schwach
	103 Aufforstung von Freiland	1	schwach
	500 Freizeit/Erholung/Sport	1	schwach
	750 Verkehr	1	schwach

Erhaltungszustand Bewertung/Einschätzung bei Stichprobenmethode

	Bewertung	Bemerkung
Habitatqualität	B	Jagdhabitatnachweise in Nadel- und Mischwaldbeständen.
Zustand der Population	A	Stichproben: 1 Netzfangnachweis mit 1 ad. Männchen (besondert).
Beeinträchtigungen	B	Beeinträchtigung durch forstliche Nutzung, Freizeitnutzung (Begehen der Winterquartiere) und ggfs. durch Zerschneidungswirkungen an Straßen.
Gesamtzustand	B	Insgesamt guter bis mäßiger Erhaltungszustand (B).
Bewertungsmodus		Experteneinschätzung

Anzahl Stichproben - mit Artfund -

Fläche außerhalb Gebiet nein Erläuterung -

Beibeobachtungen naturschutzrelevanter Arten

Datum	19.06.2018		
dtsh. Name	Wasserfledermaus	wiss. Name	Myotis daubentonii
Kategorie			
Häufigkeit			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 4 Wert (m ² ,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			
Datum	05.09.2018		
dtsh. Name	Kleine Bartfledermaus	wiss. Name	Myotis mystacinus
Kategorie			
Häufigkeit			
Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl 6 Wert (m ² ,%) -
Stadium		Verhalten	
Vorkommenstatus		Sonstiges	
Bemerkungen			
Datum	13.07.2018		
dtsh. Name	Fransenfledermaus	wiss. Name	Myotis nattereri
Kategorie			

Erhebungsbogen - Lebensstätte einer Art

7716341 - Wimperfledermaus - 27716341310018

10.12.2020

Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	2	Wert (m ² ,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Bemerkungen

Datum	12.09.2018		
dtsch. Name	Großer Abendsegler	wiss. Name	Nyctalus noctula

Kategorie Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	1	Wert (m ² ,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Bemerkungen

Datum	13.07.2018		
dtsch. Name	Zwergfledermaus	wiss. Name	Pipistrellus pipistrellus

Kategorie Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	8	Wert (m ² ,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Bemerkungen

Datum	12.09.2018		
dtsch. Name	Braunes Langohr	wiss. Name	Plecotus auritus

Kategorie Häufigkeit

Zählgröße	Individuum, Exemplar	Geschlecht	Anzahl	5	Wert (m ² ,%)	-
Stadium		Verhalten				
Vorkommenstatus		Sonstiges				

Bemerkungen

1. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360029	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	05.09.2020
Typ	Artnachweis		Beibeobachtung	0
Shape Export				

2. Punktinformation

Punktinfo Nr.	27716341360030	Laufende Nr.	Beobachtungsdatum	13.02.2016
Typ	Winterquartier		Beibeobachtung	0
Shape Export	nachrichtlich übernommen			